

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 51 (1925)  
**Heft:** 47

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Im Nebelspalter-Verlag E. Löpfe-Benz in Rorschach ist soeben erschienen:



# Der Sport in der Karikatur

Separatdruck aus dem Nebelspalter

Vierzig bunte Zeichnungen in Farbendruck mit Versen von  
**KARL BÖCKLI**

APPENZELLER ANZEIGER: Sport und Sport ist dasselbe und doch nicht dasselbe. Sport zur Ertüchtigung des Körpers und der Seele — wir erinnern nur an den Bergsport, den Skisport, so er vernünftig betrieben wird, kann man sich sehr wohl gefallen lassen. Aber übertriebener Sport, der seine Blüten ins Grotteske schießen lässt, nur zur Befriedigung der Eitelkeit, der Ruhmsucht und anderer Untugenden dient, ist und bleibt eine bodenlose Dummheit, gegen die selbst die Götter vergebens ankämpfen. Mit langweiligem Moralpredigen kommt man ihr nicht bei. Der „Nebelspalter“, der fröhliche Geselle, der mitunter auch etwa einmal tut, als ob er ein Appenzeller sei, wenigstens was das „Giffler- und Chögle“ anbelangt, tadelt mit Humor und feiner Satire all die sportlichen Uebergriffe. Karl Böckli, der St. Galler Maler, ist ein Meister der Karikatur; sein Zeichenstift trifft stets das Richtige, seine „Schnoegge“ wirken überzeugend, reizen zum Lachen und sind deshalb gesund und heilsam, auch für die, die's angeht. Der „Nebelspalter“-Verlag hat eine treffliche Idee verwirklicht: Die in dieser angesehenen und vielgelesenen humoristisch-satirischen Wochenschrift „wahl- und quallos“ erschienenen Sport-Karikaturen in einem hübsch ausgestatteten Buche zu sammeln und dieses herauszugeben zur Freude aller „Nebelspalter“-Verehrer, deren Zahl nicht klein ist und in der Schweiz hoffentlich diejenigen der ausländischen sogenannten Witzblätter bei weitem übersteigt.

Preis steif broschiert mit farb. Umschlag Fr. 8.—. Zu beziehen beim Verlag in Rorschach und durch jede Buchhandlung.